

Gruppeneinteilung bei UB und Beobachtungsbögen

Beitrag von „Piksieben“ vom 12. Oktober 2011 18:35

Diese Methode verstehe ich auch im dritten Anlauf nicht. Sind das Sechser- oder Vierergruppen? War jetzt überhaupt die Frage nach Gruppeneinteilung das Problem? Oder mehr das, wie die Mischung/Entmischung vor sich geht?

Ich wäre einfach skeptisch, ob das speziell bei einem UB von 45 Minuten nicht zu viel Durcheinander gibt. Da würde ich ein einfaches Verfahren wählen, das sich auch leicht beschreiben lässt.

Dieses Auslosen mache ich übrigens fast gar nicht mehr, in Sek II schaffen die Schüler das selbst und fühlen sich auch rasch unwohl, wenn man sie zwangsgruppiert. Meine Erfahrung.